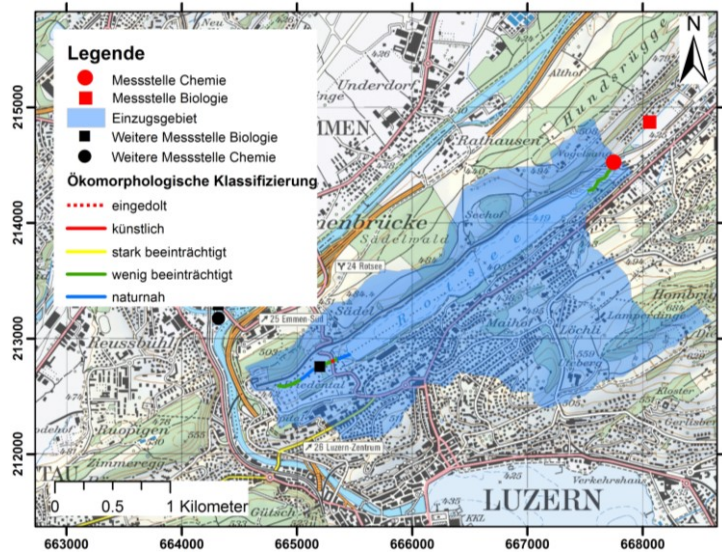


Umwelt und Energie (uwe)

# Gewässerzustand Ron Ebikon

Messstellen-Nr. 320 Chemie / Nr. 74 Biologie



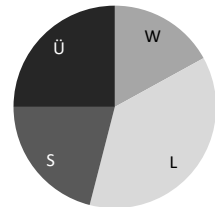
Messstelle

Zweck der Messstelle: Monitoring Wasserqualität  
 Koordinaten: 667750 / 214525  
 Höhenlage: 418 m ü. M.  
 Mittlerer Abfluss (97-14)\*: 0.4 m<sup>3</sup>/s

[\\*Berechnet nach Rotbach Emmen und Reuss Rotsee Kanal Luzern](#)

Einzugsgebiet (EZG)

Mittleres Gefälle: 17%  
 Fläche total: 5 km<sup>2</sup>  
 Bodenbedeckung:  
 Wald (W): 17%  
 Landwirtschaft (L): 37%  
 Siedlung (S): 21%  
 Übriges (Ü): 25%



Beurteilung des chemischen Zustandes

Jahr	Phosphor <sub>gelöst</sub>	Phosphor <sub>total</sub>	Ammonium-N	Nitrit-N	Nitrat-N	DOC	BSB5	Bewertungsskala
2016	sehr gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut	sehr gut
2017	sehr gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut
2018	sehr gut	gut	mässig	gut	gut	gut	gut	mässig
2019	sehr gut	gut	gut	mässig	gut	gut	gut	unbefriedigend
2020	sehr gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut	sehr gut
2021	sehr gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut	sehr gut

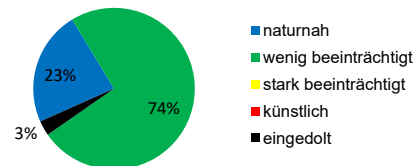
[Chemischer Zustand seit 1995](#)

Beurteilung des biologischen Zustandes

Jahr	Wirbellose	Arten (Taxa)	rote Liste Arten	fremde Arten	äusserer Aspekt
2006	gut	55	2	3	fraglich
2010	sehr gut	74	7	5	fraglich
2014	sehr gut	53	2	4	erfüllt

[Biologischer Zustand seit 2006](#)

Ökomorphologie der Gewässer im EZG



[Weitere Informationen](#)

Gesamtbeurteilung

Über einen Kanal wird dem Rotsee seit rund 100 Jahren aus der Reuss Wasser zugeführt, was relativ zur kleinen Fläche des Einzugsgebietes einen hohen mittleren Abfluss zur Folge hat. Das Einzugsgebiet des Rotsees ist charakterisiert durch den hohen Anteil an Siedlungsfläche. Ökomorphologisch sind die offenen Fliessgewässer im Einzugsgebiet mehrheitlich in einem wenig beeinträchtigten Zustand. Die zu einem hohen Anteil eingedolten Gewässer sind nicht erhoben. Die chemische Wasserqualität und der biologische Zustand sind bei der Messstelle gut bis sehr gut. Neben vier fremden Arten kommen je eine Libellen- und Eintagsfliegenart vor, welche sich auf der roten Liste der gefährdeten Arten befinden.

[Beurteilungsmethode: Modulstufenkonzept](#)